

Stellenausschreibung

Landesverband Berlin-Brandenburg

Der Bund der Pfadfinder*innen (BdP),
Landesverband Berlin-Brandenburg e. V.

sucht zum 20. März 2026 eine

Elternzeitvertretung der Jugendbildungsreferent*in (m/w/d)

für eine 50% Stelle für die Unterstützung ehrenamtlicher Jugendarbeit in Brandenburg
mit Befristung bis voraussichtlich zum 30. April 2027.

Der BdP e.V. ist der größte interkonfessionelle Pfadfinderbund in Deutschland. Als moderner Jugendverband verfolgen wir mit unserer Arbeit das Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene in ihrer Entwicklung zu selbständigen, kritischen und verantwortungsbewussten Mitgliedern der Gesellschaft zu unterstützen.

Der BdP Landesverband Berlin-Brandenburg e. V. unterstützt seine 18 örtlichen Pfadfinder*innengruppen durch Ausbildungskurse für Jugendleiter*innen, Jugendbildungsveranstaltungen und Beratungs- und Austauschangebote. Darüber hinaus führt er überregionale Aktivitäten durch.

Ihre Aufgaben:

- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von wöchentlichen Gruppenstunden mit Kindern und Jugendlichen (vorrangig in Brieselang)
- Durchführung von Kinder- und Jugendbildungsmaßnahmen, Fahrten und Lagern mit ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, schwerpunktmäßig für die Ortsgruppen in Brandenburg
- Beratung und Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen auf allen Ebenen
- Netzwerkarbeit innerhalb der Mitgliedsverbände sowie Interessenvertretung und Mitarbeit in übergeordneten Institutionen der Jugendverbandsarbeit z.B. Landesjugendringe
- Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen

Wir erwarten:

- Flexibilität und strukturierte, sehr selbstständige Arbeitsweise,
- Freude und Geduld im Umgang mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Kommunikations- und Sozialkompetenz (Offenheit, Teamfähigkeit Verantwortungsbewusstsein)
- die Bereitschaft zu Abend- und Wochenendeinsätzen
- gute PC-Kenntnisse (Microsoft Office, Google Docs, Microsoft Outlook)
- ein idealerweise abgeschlossenes Hochschulstudium der Sozialpädagogik, Sozialwissenschaft, Geisteswissenschaften oder verwandter Bereiche oder vergleichbare Qualifikationen
- gern gesehen:
 - o Erfahrungen durch einschlägige Praktika oder Beruf
 - o sicheres Auftreten und Erfahrungen in der Gremienarbeit, der (politischen) Kommunikation sowie Vortragstätigkeiten und Moderation
 - o Erfahrung in der Jugendverbandsarbeit, gerne auch ehrenamtlich (nicht notwendigerweise als Pfadfinder*in)
 - o Erfahrung und Interesse im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt
 - o Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- einen verantwortungsvollen und vielseitigen Arbeitsplatz
- Arbeit mit motivierten ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- die Mitarbeit in landes- und bundesweiten Netzwerken
- die Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen und Vorstellungen
- Vergütung in Anlehnung an TV-L E10 Stufe 1 bei Vorliegen entsprechender Voraussetzung
- flexible Arbeitszeitgestaltung

Das Arbeitsverhältnis wird mit dem Ring deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände AG Berlin-Brandenburg e.V. geschlossen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. weitere Nachweise) richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail als PDF an: landesbuero@bbb.pfadfinden.de. Die maximale Gesamtgröße aller Dateien beträgt 6 MB.

Bewerbungsschluss ist der **15.03.2026**. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich vom 16.-19.03.2026 statt.

Auf www.bdp-bbb.de finden Sie weitere Informationen über die Arbeit des BdP Landesverbands Berlin-Brandenburg e. V. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an landesbuero@bbb.pfadfinden.de oder telefonisch an: 030 250 175 29.